

KONTAKT & SPRECHSTUNDE

Ansprechperson:

Susanne Höhne
Leitung
Psychologische Psychotherapeutin

s.hoehne@ueberleben.org
Tel.: (030) 30 39 06 -35

Das Zentrum ÜBERLEBEN

Wege in eine menschenwürdige Zukunft

Im Zentrum ÜBERLEBEN setzen wir uns national und international für Überlebende von Folter und Kriegsgewalt ein. Bei uns suchen Männer, Frauen und Kinder aus rund 50 Ländern Hilfe. Unsere Klient*innen und Patient*innen erhalten medizinische, psychotherapeutische, sozialarbeiterische und integrative Unterstützung. Um Sprachbarrieren im interkulturellen Beratungs- und Behandlungsetting zu überwinden, arbeiten wir mit speziell geschulten Sprach- und Kulturmittler*innen zusammen.

Ende 2007 startete der Wohnverbund für Migrantinnen mit seinem Angebot.

ADRESSE & ANFAHRT

Zentrum ÜBERLEBEN

Gesundheits- und Sozialzentrum Moabit (GSZM)
Haus H • Eingang E

Turmstr. 21 • D-10559 Berlin
info@ueberleben.org
www.ueberleben.org

Tel (030) 3039 06 - 0
Fax (030) 3061 4371

So finden Sie uns

U-Bhf. Turmstr. (U9) • Bus 123, 187



Spendenkonto bei der Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE82 1002 0500 0001 5048 00
BIC: BFSWDE33BER

Mehr erfahren Sie über unsere Webseite

www.ueberleben.org

Wohnverbund für Migrantinnen



Psychosoziale Betreuung
und Therapie für Frauen
mit Migrationshintergrund

WIR UNTERSTÜTZEN

Migrantinnen ab 18 Jahren,

- die staatliche und/oder nichtstaatliche Gewalt erlitten haben
- die zur Bewältigung ihrer psychischen Beeinträchtigungen professionelle Hilfe benötigen
- die aufgrund ihrer traumatischen Erfahrungen ein geschlechtsspezifisches Betreuungs- und Behandlungsangebot benötigen, die auf Sprach- und Kulturmittlung angewiesen sind

Wir bieten in den Bezirken Mitte, Spandau und Tempelhof-Schöneberg betreutes Wohnen nach §53 SGB XII an.

Vier Klientinnen können in unserer Therapeutischen Wohngemeinschaft leben. Die anderen Klientinnen leben alleine oder mit ihren Familien in eigenen Wohnungen oder im Wohnheim und werden im Rahmen des Betreuten Einzelwohnens begleitet.

UNSERE ANGEBOTE

Jede Klientin wird von einer festen Bezugsbetreuerin und bei Indikation einer Psychotherapeutin betreut. Die Gespräche finden bei Bedarf mit Hilfe einer Sprach- und Kulturmittlerin statt. Die Klientinnen werden dabei unterstützt, sich Schritt für Schritt einen neuen Alltag aufzubauen und die erlebten Gewalterfahrungen zu verarbeiten. Hierfür bieten wir unterschiedliche Hilfen an:

Psychosoziale Betreuung

- Unterstützung bei Behördengängen und aufenthaltsrechtlichen
- Fragen
- Hilfe bei alltagspraktischen Angelegenheiten
- Unterstützung beim Aufbau ärztlicher Versorgung
- jeder Klientin
- Unterstützung bei der Suche nach Sprach- und Integrationskursen
- Unterstützung bei Wohnungs-, Beschäftigungs-,
- Arbeits- und Ausbildungssuche
- Tages- und Wochenstrukturierung
- Aufbau und Erweiterung eines sozialen Netzwerkes

Ressourcenorientierte Gruppen- und Freizeitangebote

- Kreativgruppe
- Nähgruppe
- Konzentrationsgruppe
- Gartengruppe
- Lesegruppe
- Sportgruppe
- Frühstücksgruppe
- Ausflüge zum Kennenlernen der Stadt
- Psychoedukative Gruppe
- Skillsgruppe
- Filmnachmittage

Integrierte psychotherapeutische Leistungen im Einzelsetting

UNSER TEAM

Wir sind ein multiprofessionelles und multikulturelles Team aus Sozialpädagoginnen, Pädagoginnen, Psychologinnen und psychologischen Psychotherapeutinnen und werden von speziell geschulten Sprach- und Kulturmittlerinnen, Praktikantinnen sowie Ehrenamtlichen unterstützt.

Wir behandeln jährlich rund 50 Klientinnen aus etwa 15 verschiedenen Nationen.